



Mannaggia - stock.adobe.com

1. Lies den folgenden Text aufmerksam durch.
2. Unterstreiche wichtige Informationen farbig und mit Lineal.
3. Erstelle Wortkarten zu den wichtigsten Ereignissen auf dem Weg zu den modernen Menschenrechten.
4. Beschreibe in eigenen Worten die einzelnen „Meilensteine“.

Heutzutage wirkt es für viele Menschen ganz selbstverständlich, dass es so etwas wie Menschenrechte gibt. Es ist für uns vollkommen „normal“, dass Menschen eine Menschenwürde besitzen und dass Menschen zwar nicht „gleich“, aber zumindest „gleichwertig“ sind. Wenn man aber die Geschichte der Menschheit betrachtet, fällt einem sehr schnell auf, dass Menschenrechte keineswegs schon immer existierten und dass Menschenrechte erst erkämpft werden mussten.

Die Magna Carta gilt als ein bedeutendes Ereignis für die Entstehung von Menschenrechten und moderner Demokratie. Im Jahre 1215 wurde König John von England von seinen Untertanen zur Unterzeichnung der Magna Carta gedrängt. Darin finden sich verschiedene Rechte, die später auch als Menschenrechte bezeichnet wurden. Dazu gehörte unter anderem das Recht der Kirche, frei von Einmischung durch die Regierung zu sein, die Rechte aller freien Bürger, Eigentum zu besitzen und zu erben und vor übermäßigen Steuern geschützt zu werden.

Der nächste aufgezeichnete Meilenstein bei der Entwicklung der Menschenrechte war die Petition of Right (Bittschrift um die Herstellung des Rechts), die 1628 vom englischen Parlament verfasst und König Karl I. als Erklärung der bürgerlichen Freiheiten übergeben wurde.

Sie machte vier Grundsätze geltend:

- 1) Ohne Zustimmung des Parlaments dürfen keine Steuern erhoben werden.
- 2) Kein Untertan darf ohne erwiesenen Grund inhaftiert werden (Bestätigung des Rechts zum Schutze der persönlichen Freiheit – habeas corpus).
- 3) Es dürfen keine Soldaten bei der Bürgerschaft einquartiert werden.
- 4) Kriegerrecht darf in Friedenszeiten nicht angewendet werden.



1. Ordne die Jahreszahlen jeweils dem geschichtlichen Ereignis zu.

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte		1789
Magna Carta		1628
Bill of Rights		1791
Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte		1948
Petition of Right		1215

2. Schneide das Lerndomino aus und bringe es in die richtige Reihenfolge.

Start	Die Bevölkerung Englands wird vor der Willkür König Johns geschützt.
Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte	Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs einigen sich die Vereinten Nationen auf die Einführung von Menschenrechten.
Petition of Right	Die Bürger der Vereinigten Staaten von Amerika erhalten umfangreiche Rechte (z. B. Religionsfreiheit, Redefreiheit usw.).
Allgemeine Erklärung der Menschenrechte	Ziel
Magna Carta	Die Bürger Englands werden vor ungerechter Verhaftung geschützt.
Bill of Rights	Die Bürger Frankreichs beenden die Monarchie und rufen eine Republik aus. Für alle Bürger sollen besondere Rechte gelten.



1. Prüfe, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

Aussage	wahr	falsch
a) In allen Verfassungen der Welt sind die Menschenrechte enthalten.		
b) Die Menschenrechte sind in der Bundesrepublik Deutschland im Grundgesetz enthalten.		
c) In der Präambel der UN-Menschenrechtserklärung steht, dass die Verletzung von Menschenrechten zu Akten der Barbarei geführt hat.		
d) Ausschließlich Menschen, die in Demokratien leben, haben Anspruch auf Menschenrechte.		
e) Die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte 1789 war gleichzeitig ein wichtiger Bestandteil für die Entstehung der Republik Frankreichs.		
f) Die Bill of Rights stärkt die Macht der US-Regierung.		
g) Die Petition of right besagt, dass Menschen beim Verdacht gegen die politische Ordnung zu handeln, eingesperrt werden können.		

2. Korrigiere die falschen Aussagen.

